

Allianz “Lebendige Demokratie im Weserbergland”

Treffen - Mittwoch,
03.12.2025, 18.30 h
in den radio aktiv Pavillon
am Bürgergarten,
Deisterallee 3, 31785
Hameln



Tagesordnung

1. Vorstellung Ablaufplan heute / Einleitung
2. Kurzer Rückblick zu den letzten Veranstaltungen
3. Berichte aus den Arbeitsgruppen
4. Veranstaltungsreihe: Desinformation. Gefahr für die Demokratie
5. Planung Veranstaltungen zur Kommunalwahl am 13.Sept.2026
6. **Unsere weitere Ausrichtung**

Ziel: Ende des formellen Teils: 20.30 Uhr – dann Ausklang bei lockeren Gesprächen

Tagesordnung

1. Vorstellung Ablaufplan heute /
 - Kurze Vorstellungsrunde und Blitzlicht zur aktuellen Situation



TOP 1: Kurzer Rückblick zu den letzten Veranstaltungen

Denkanstoß
Hameln e.V.

„Migration - Erfahrungen und Situation der heimischen Wirtschaft“

Vortrags- und Gesprächsveranstaltung

Impulsreferat von Annina Häfemeier, IHK Hannover

Folgende Firmen beteiligen sich mit konkreten Statements:

 Sana Klinikum
Hameln-Pyrmont

 VerAplus
Stark durch die Ausbildung



 **IHK** Industrie- und Handelskammer
Hannover



 DEHOGA

 **BINDER**

Dienstag, 04. November, 18:30 Uhr,
zedita, Bahnhof Hameln, 1. OG

Moderation: Denkanstoß Hameln e.V.
Der Eintritt ist frei.



TOP 1: Kurzer Rückblick zu den letzten Veranstaltungen

**Save the date: Olaf Müller kommt –
„Atomkrieg. Eine Warnung“ 05.11.2025
um 18.30 Uhr im Lulu am Hefehof**



30. Juni 2025

Veranstaltungen

Schreiben Sie einen
Kommentar

30.06.2025: Vorinfo zu einer Vortrags- und Austauschveranstaltung. Die atomare Gefahr und die Verantwortung der Außenpolitik – [Was bedeutet das alles?] mit dem Autor des Reclam-Taschenbuches Prof. Olaf Müller.

Einstieg in Masto... was?

Alternativen zu X / Facebook / Instagram und Co!

Immer mehr Menschen werden die Gefahren der demokratiezersetzenden Wirkung großer Social-Media-Plattformen wie X, Facebook, TikTok oder Instagram deutlich. Die Werbung nervt. Hass, Hetze und populistisch aufdringliche Postings geben ein schlechtes Gefühl. Dabei gibt es Möglichkeiten eines „saubereren“ Netzwerkes nicht nur für politisch interessierte Menschen. Der Vortrag vermittelt einen einfachen, praktischen Einblick in die Plattform „Mastodon“, eine noch weitgehend unbekannt Alternative zu den kommerziellen social Media Angeboten. Mastodon ist ursprünglich die Bezeichnung für eine Urzeit-Mammut. Der Name wurde zum Maskottchen für einen Internet-Dienst: ein freundliches Mammut geht in Konkurrenz mit dem (gigantischen) zwitschernden Vogel – früher Twitter – heute X. Am Beispiel von Mastodon, eines dezentralen Kurzmitteilungsdienstes, soll erläutert werden, wie ein sozialer Infoaustausch im digitalen Netz auch ohne Werbung, Hass und Populismus in einem fördernde System funktioniert. Nichtkommerziell und gemeinwohlorientiert.

Ein Einstieg auch für Menschen ohne Vorkenntnisse mit Ralf Hermes vom Verein Denkanstoß Hameln e.V. Der gemeinnützige Verein betreibt ehrenamtlich die lokale Mastodon-Instanz hameln.social für Hameln.



Dieser Kurs ist buchbar!

Gebühr

9,00 €



In den Warenkorb

Kursnummer: M101030HM

Start

Do. 27.11.2025
18:30 Uhr

Ende

Do. 27.11.2025
20:00 Uhr

1 Termin | 2 Unterrichtseinheiten 

Plätze: min. 7 / max. 20

Gebühr:

Grundgebühr

9,00 €

ABO-Inhaber

0,00 €

Dozent*in:

[Hermes, Ralf](#)



Desinformation – Gefahr für die Demokratie



Veranstaltungsprogramm Nov. 2025 – März 2026
In Kooperation mit der Stadt Hameln, dem
Landschaftsverband Hameln-Pyrmont, den Paritätien, der Polizeiinspektion
Hameln-Pyrmont/Wolzminde und der Sumpfbäume

„81 Prozent der Menschen in Deutschland sind der Ansicht, dass Desinformation eine Gefahr für die Demokratie und den gesellschaftlichen Zusammenhalt bedeutet.“
(Untersuchung der Bertelsmann Stiftung Feb.24)
Aktuelle Umfragen zeigen, der Stimmenanteil derer, die eine vom Deutschen Verfassungsschutz zum rechtsextremistischen Verdachtsfall eingestufte Partei wählen würden, nimmt weiterhin zu. (05.09.2025 IÖF - Politikbarometer)

Was tun? Wie die Demokratie schützen?

Im Wesentlichen gibt es zwei Handlungsansätze:

1. Informationen, wie Desinformationen und Fake News funktionieren.
2. Den Falschinformationen eigene, wahre Informationen entgegenzusetzen.

Wir haben somit die folgende Veranstaltungsreihe entwickelt, mit der wir Jung wie Alt, Schulen, Vereine und Organisationen ansprechen wollen:



Desinformation – Gefahr für die Demokratie



Veranstaltungsprogramm Nov. 2025 – März 2026
In Kooperation mit der Stadt Hameln, dem
Landschaftsverband Hameln-Pyrmont, den Paritätien, der Polizeiinspektion
Hameln-Pyrmont/Wolzminde und der Sumpfbäume

„81 Prozent der Menschen in Deutschland sind der Ansicht, dass Desinformation eine Gefahr für die Demokratie und den gesellschaftlichen Zusammenhalt bedeutet.“
(Untersuchung der Bertelsmann Stiftung Feb.24)
Aktuelle Umfragen zeigen, der Stimmenanteil derer, die eine vom Deutschen Verfassungsschutz zum rechtsextremistischen Verdachtsfall eingestufte Partei wählen würden, nimmt weiterhin zu. (05.09.2025 IÖF - Politikbarometer)

Was tun? Wie die Demokratie schützen?

Im Wesentlichen gibt es zwei Handlungsansätze:

1. Informationen, wie Desinformationen und Fake News funktionieren.
2. Den Falschinformationen eigene, wahre Informationen entgegenzusetzen.

Wir haben somit die folgende Veranstaltungsreihe entwickelt, mit der wir Jung wie Alt, Schulen, Vereine und Organisationen ansprechen wollen:



TOP 3: Ausblick 2026

Sonntag 18.01.2025 - Inside Bundestag mit MdB Mareike Lotte-Wulf,

Johannes Schraps und Helge Limburg.

- Vertreter der Partei die Linke ?
- AfD nicht!

Kaffee, Kuchen, Politik!

INSIDE BUNDESTAG

Einladung zu Gesprächen mit den Mitgliedern des Bundestages aus unserer Region



Zugesagt haben:

**Mareike Lotte Wulf (CDU), Johannes Schraps (SPD)
und Helge Limburg (Grüne)**

Ort: radio aktiv, Deisterstr.1-3, Hameln

Datum: So., 18.01.26, 14.30 -16.30

- Persönliche Interviews – Gespräche an den BürgerInnentischen – Abschlussrunde
- 50 Plätze zum Mitmachen. Reservierung empfohlen unter: anmeldung@denkanstoss-hamelnde

Alle weiteren Infos auf unserer Homepage.



„An den Außengrenzen der EU“ mit Marie Reineke, No Name Kitchen



Erlebnisbericht und Publikumsgespräch, Montag, 02.02.26,
18:30 Uhr
in den Räumlichkeiten von radio aktiv, Deisterallee 3

Mit der Veranstaltung wollen wir bewusst einer humanistischen Sichtweise zum Fluchtgeschehen an Europas Grenzen einen Platz einräumen. Marie Reineke hat die Situation der Flüchtlinge unmittelbar im Westbalkan erlebt.

Desinformation – Gefahr für die Demokratie

Was tun? Wie die Demokratie schützen?



#Istdaswahr?“

Ausstellung „Torten der Wahrheit“ im Bahnhof Hameln

Bahnhof Hameln (Ausstellungsraum) und zedita / Mitwirklabor

19. Februar bis 19. März 2026



Demokratieprojekt im Bahnhof Hameln (ehem. Pressezentrum)



#istdaswahr

Die „Torten der Wahrheit“



19. Februar bis 19. März 2026
täglich 15.00 bis 18.00 Uhr

Ausstellung mit Grafiken von Katja Berlin
zusätzlich der Vortragsreihe:
„Desinformation – Gefahr für die Demokratie“



Hintergrundinformationen auf
unserer Ausstellungsseite:
[https://denkanstoss-hamel.de/
istdaswahr](https://denkanstoss-hamel.de/istdaswahr)

Demokratieprojekt im Bahnhof Hameln (ehem. Pressezentrum)



#istdaswahr Die „Torten der Wahrheit“



19. Februar bis 1. März 2026
täglich 15.00 bis 18.00 Uhr

Ausstellung mit Grafiken von Katja Berlin
zusätzlich der Vortragsreihe:
„Desinformation – Gefahr für die Demokratie“



Hintergrundinformationen auf unserer Ausstellungsseite:
<https://denkanstoss-hameln.de/istdaswahr>



„Desinformation – Gefahr für die Demokratie“

So lautet die Überschrift des Programmes, zu dem Sie auf den Innenseiten die weiteren Daten und Themen finden. Vom 19.02.-19.03.2026 bieten wir zudem im ehemaligen Pressezentrum des Bahnhofs Hameln täglich von 15 bis 18 Uhr Denkanstöße zur Rolle von Mann und Frau, zum Rechtspopulismus, zum Umweltschutz und zu anderen aktuellen Gesellschaftsthemen.

Kern der Ausstellung sind die satirischen Grafiken von Katja Berlin, die regelmäßig in der ZEITUNG veröffentlicht werden. Auf ironische und unterhaltsame Weise zeichnet Katja Berlin Missstände, Herausforderungen und Widersprüche unserer Gesellschaft. Die Diagramme bieten vielfältige Gesprächsanlässe.

Ergänzt wird die Ausstellung durch einige lokale „Faktenblätter“ im Kontrast zu den Werbeblättern, die regelmäßig zur Meinungsbildung dienen.

Die Ausstellung soll digitalisiert werden, eine Feedback-/Beurteilung durch Besucherinnen und Besucher aktivieren.

Was gut gegen Stress hilft



Vortragsreihe: „Desinformation – Gefahr für die Demokratie“.



„Desinformation und Rechts-extremismus“ – Charlotte Lohmann, Referentin bei der Amadeo Antonio Stiftung, Vortrags- und Diskussionsveranstaltung

Do. 19.02.26, 18:30 Uhr, Bahnhof Hameln, 1. OG, zedita

Offenes Seminar – für alle: Was tun bei Hass, Hetze und Demokratiefeindlichkeit? – Charlotte Lohmann, Referentin bei der Amadeo Antonio Stiftung

Mo. 19.02.26, 18:30 Uhr radio aktiv, Deisterallee 3, Hameln



Digitale Propaganda heute: Einblicke in Hass und Hetze in der Kommunikation via Facebook/X und Co.

Ralf Hermes, Denkanstoß Hameln e.V.

Di. 10.03.26, 18:30 Uhr, radio aktiv.

Offenes Seminar – für alle: Einstieg in Mastodon

Ralf Hermes, Denkanstoß Hameln e.V.

Mo. 16.03.26, 18:30 Uhr radio aktiv, Deisterallee 3, Hameln.

„Und die Vögel werden singen“ –



Aeham Ahmad, der Pianist aus den Trümmern von Damaskus, Konzert und Lesung

Do. 19.03.26, 19.00 Uhr, Sumpfb-lume, Am Stockhof 2a, Hameln

Bildnachweise: Katja Berlin, YES Publishing, Ralf Hermes



Ist das wahr?

Seite um 180° gedreht



■ Ja ■ Nein ■ Weiß ich nicht

Die Unterstützer / Projektpartner:

Dieses Demokratietprojekt wird durch folgende Verein, Institutionen und Personen unterstützt:

- Schirmherr Prof. Dr. Peter Britz, Präsident der Hochschule Weserbergland
- Katja Berlin und der Verlag Yes Publishing
- Die Paritäten
- Kulturbüro der Stadt Hameln
- Landschaftsverband Hameln-Pyrmont
- Polizeiinspektion Hameln-Pyrmont/Holzminden
- Smart City Hameln-Pyrmont, Mitwirklabor im Bahnhof
- DGB Niedersachsen-Mitte
- Volkshochschule Hameln-Pyrmont
- Buchhandlung von Blum, Hameln (Büchertisch)
- Seniorenräte der Städte Hessisch Oldendorf und HamelnStadtwerke Hameln-Weserbergland
- Sumpflume Hameln
- radio aktiv

Danksagung: Wir bedanken uns bei Katja Dittrich, alias Katja Berlin und dem Team des Verlages YES Publishing für die freundliche Bereitstellung der Grafiken „Torten der Wahrheit“

Projektorganisation: AG Ausstellung, Denkanstoß Hameln e.V., Ralf Hermes, Karsten Holexa und Andreas John, Am Borberg 13, 31787 Hameln, Tel. 0176-47764415, vorstand@denkanstoss-hameln.de

Demokratieprojekt im Bahnhof Hameln (ehem. Pressezentrum)

#istdaswahr Die „Torten der Wahrheit“

19. Februar bis 19. März 2026 täglich 15.00 bis 18.00 Uhr

Ausstellung mit Grafiken von Katja Berlin

Veranstaltungsreihe: „Desinformation – Gefahr für die Demokratie“.



„Desinformation – Gefahr für die Demokratie“

So lautet die Überschrift des Programmes, zu dem Sie auf den Innenseiten die weiteren Daten und Themen finden. Vom 19.02.-19.03.2026 bieten wir zudem im ehemaligen Pressezentrum des Bahnhofs Hameln täglich von 15 bis 18 Uhr Denkanstöße zur Rolle von Mann und Frau, zum Rechtspopulismus, zum Umweltschutz und anderen aktuellen Gesellschaftsthemen.

Kern der Ausstellung sind die satirischen Grafiken von Katja Berlin, die regelmäßig in der ZEITUNG veröffentlicht werden. Auf ironische und unterhaltsame Weise überbrückt Katja Berlin Missstände, Herabwürdigung und Widersprüche unserer Gesellschaft. Die satirischen Diagramme bieten vielfältige Anknüpfungspunkte für Diskussionen.

Ergänzt wird die Ausstellung durch einige thematische „Faktenblätter“ als Kurzfassung zu den Diagrammen. Wir möchten Sie herzlich zur Meinungsbildung einladen.

Zudem soll die digitale Anwesenheit und eine Feedback-/Klartreckensuche von Interessierten und Besucher aktivieren.

Ziele des Projektes:

- Sensibilisierung am Beispiel der Diagramme zum Thema Wahrnehmung / Wahrheit / Subjektivität / Satire / Fakten / Meinung
- Die Ausstellung soll Anlass sein über den Zustand unserer Gesellschaft und die Gefährdungen unserer Demokratie durch Desinformation, Emotionalisierung und Polarisierung ins Gespräch zu kommen. So wird von Angesicht zu Angesicht ein Gegengewicht zur digitalen, anonymen Meinungsbildung in den sog. „sozialen“ Medien angeboten.



Grußwort

Desinformation stellt eine wachsende Gefahr für unsere Demokratie dar. Sie verzerrt Wahrnehmungen, schwächt Vertrauen und bedroht den gesellschaftlichen Zusammenhalt. Wissenschaft und Bildung spielen daher eine zentrale Rolle:

Sie schaffen Orientierung, fördern kritisches Denken und befähigen Menschen, Informationen einzuordnen und Manipulationen zu erkennen.

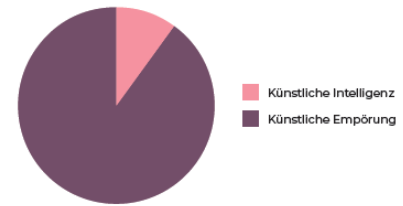
Als Präsident der Hochschule Weserbergland und Schirmherr dieser Reihe freue ich mich, dass wir gemeinsam mit starken Partnern ein Programm gestalten, das wissenschaftliche Perspektiven, praktische Medienkompetenz und persönliche Erfahrungen verbindet. Diese Vielfalt zeigt, wie demokratische Resilienz entsteht – durch Wissen, Offenheit und dialogfähige Räume.

Lassen Sie uns gemeinsam daran arbeiten, dass Fakten, Vernunft und respektvoller Austausch unsere Demokratie auch künftig tragen.

Prof. Dr. Peter Britz
Präsident der Hochschule Weserbergland

Alle Termine und Veranstaltungsangebote auf der Innenseite

Was derzeit die Debatten beherrscht



Wann Menschen von Fake News ausgehen



ENTWURFE



Bildnachweise: Katja Berlin, YES Publishing, Ralf Hermes, Dinny Stockler



#istdaswahr



Hintergrundinformationen auf unserer Ausstellungsseite:
<https://denkanstoss-hameln.de/istdaswahr>



#istdaswahr
**Die „Torten
der Wahrheit“**

„Desinformation – Gefahr für die Demokratie“

Veranstaltungsprogramm / Termine

#istdaswahr #tortenderwahrheit

Ausstellungseröffnung „Torten der Wahrheit“
19.02.2025 um 17.00 Uhr im Bahnhof Hameln

Öffnungszeiten der Ausstellung
vom 19.02.-19.03.2025 täglich von 15.00-18.00 Uhr

Öffentliche Führungen durch die Ausstellung
(ohne Anmeldung) jeweils Sonntag um 15.00 Uhr

Weitere Termine für Ausstellungsführungen für
Schulklassen und Gruppen können individuell vereinbart
werden. (Tel.: 0176-47764415). Zeitbedarf: 60-90 Minuten
je nach Absprache

Was tun? Wie die Demokratie schützen?

Im Wesentlichen gibt es zwei Handlungsansätze:

1. Informationen wie Desinformationen und Fake News funktionieren.
2. Durch die Präsentation eigener, wahrer Informationen entgegenzusetzen.

In der Ausstellung bieten wir:

Gesprächstische:

Tauschen Sie sich mit uns persönlich aus.

Einen Feedbackbereich:

Geben Sie uns Rückmeldungen – entweder an unserer Feedbackwand oder digital per Handy

Digitale „Vor Ort Angebote“ :

PC-Arbeitsgeräte u.a. für Faktenchecks
Newstest: „Informiert oder Manipuliert?“

Eine Kreativecke:

Erstellen Sie Ihre eigene „Torte der Wahrheit“.

Grußwort



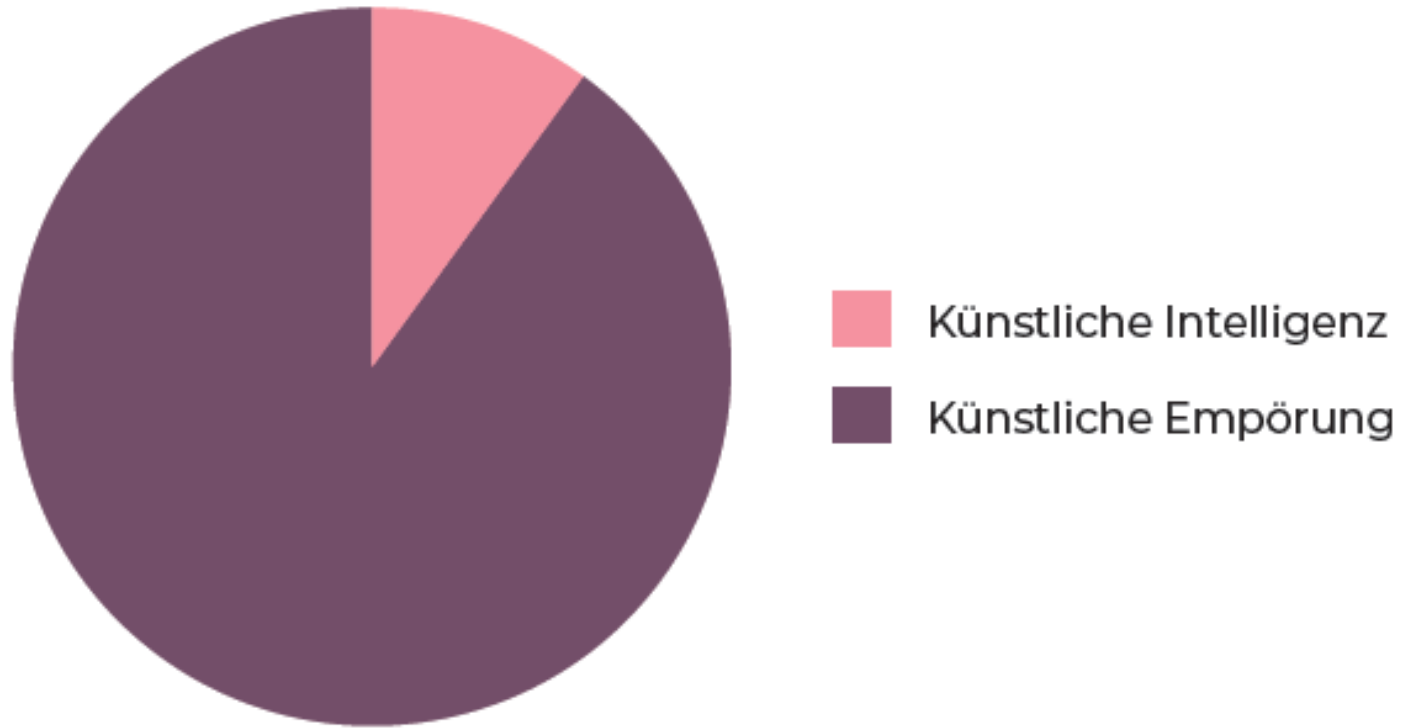
Desinformation stellt eine wachsende Gefahr für unsere Demokratie dar. Sie verzerrt Wahrnehmungen, schwächt Vertrauen und bedroht den gesellschaftlichen Zusammenhalt. Wissenschaft und Bildung spielen daher eine zentrale Rolle: Sie schaffen Orientierung, fördern kritisches Denken und befähigen Menschen, Informationen einzuordnen und Manipulationen zu erkennen.

Als Präsident der Hochschule Weserbergland und Schirmherr dieser Reihe freue ich mich, dass wir gemeinsam mit starken Partnern ein Programm gestalten, das wissenschaftliche Perspektiven, praktische Medienkompetenz und persönliche Erfahrungen verbindet. Diese Vielfalt zeigt, wie demokratische Resilienz entsteht – durch Wissen, Offenheit und dialogfähige Räume.

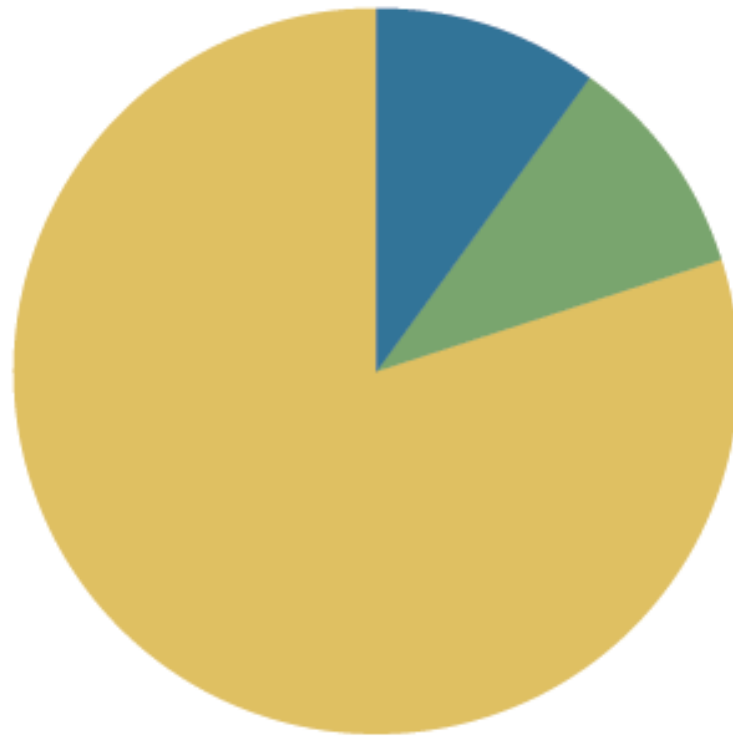
Lassen Sie uns gemeinsam daran arbeiten, dass Fakten, Vernunft und respektvoller Austausch unsere Demokratie auch künftig tragen.

Prof. Dr. Peter Britz
Präsident der Hochschule Weserbergland

Was derzeit die Debatten beherrscht

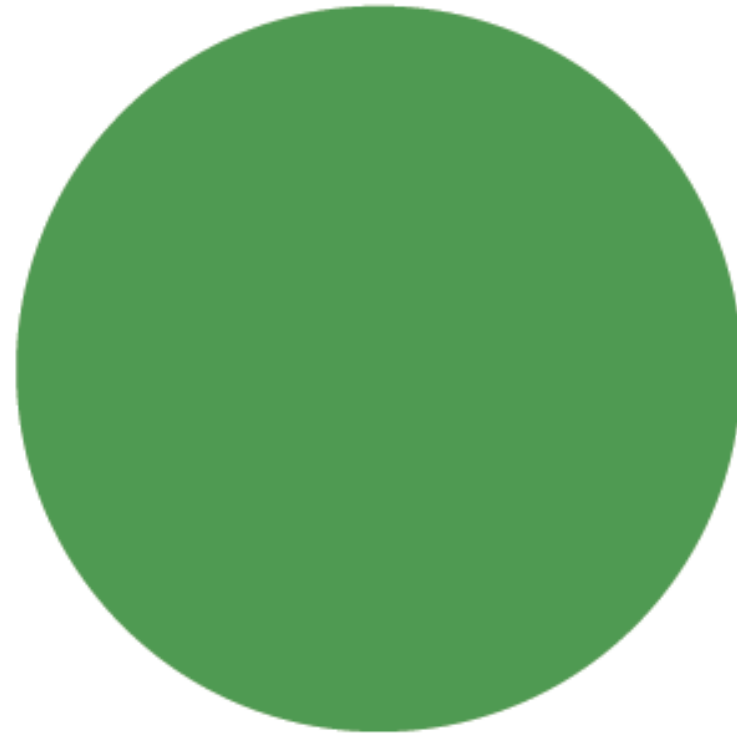


Wann Menschen von Fake News ausgehen



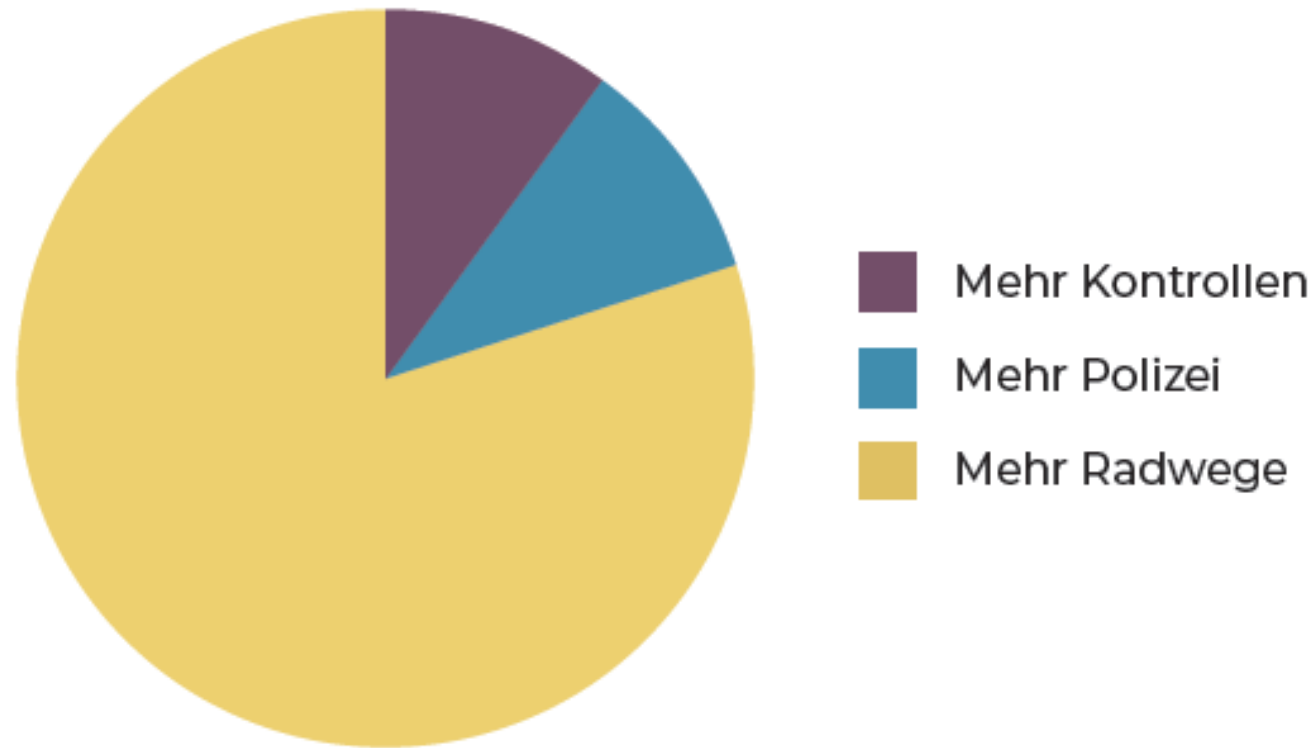
- Bei Bildern von Menschen mit sechs Fingern
- Wenn sie von Faktencheckern widerlegt wurden
- Wenn sie nicht ihrer Meinung entsprechen

Wohin man kommt, wenn man die Meinungsdictatur in Deutschland beklagt



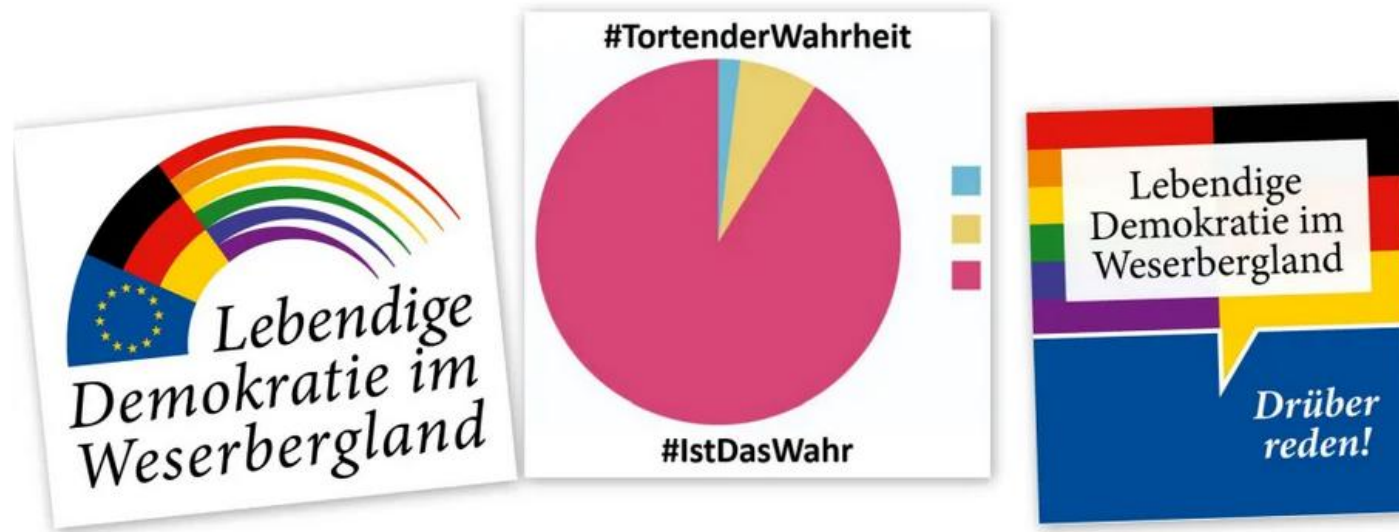
- Ins Gefängnis
- Ins Arbeitslager
- Ins Fernsehen

Wodurch man die Innenstädte sicherer machen kann



Aufruf: Interessante Statistikgrafiken aus dem Weserbergland gesucht.

Aufruf:
Interessante Statistikgrafiken aus dem Weserbergland gesucht



28.11.2025 (hamelnerbote.de)



Ralf Hermes

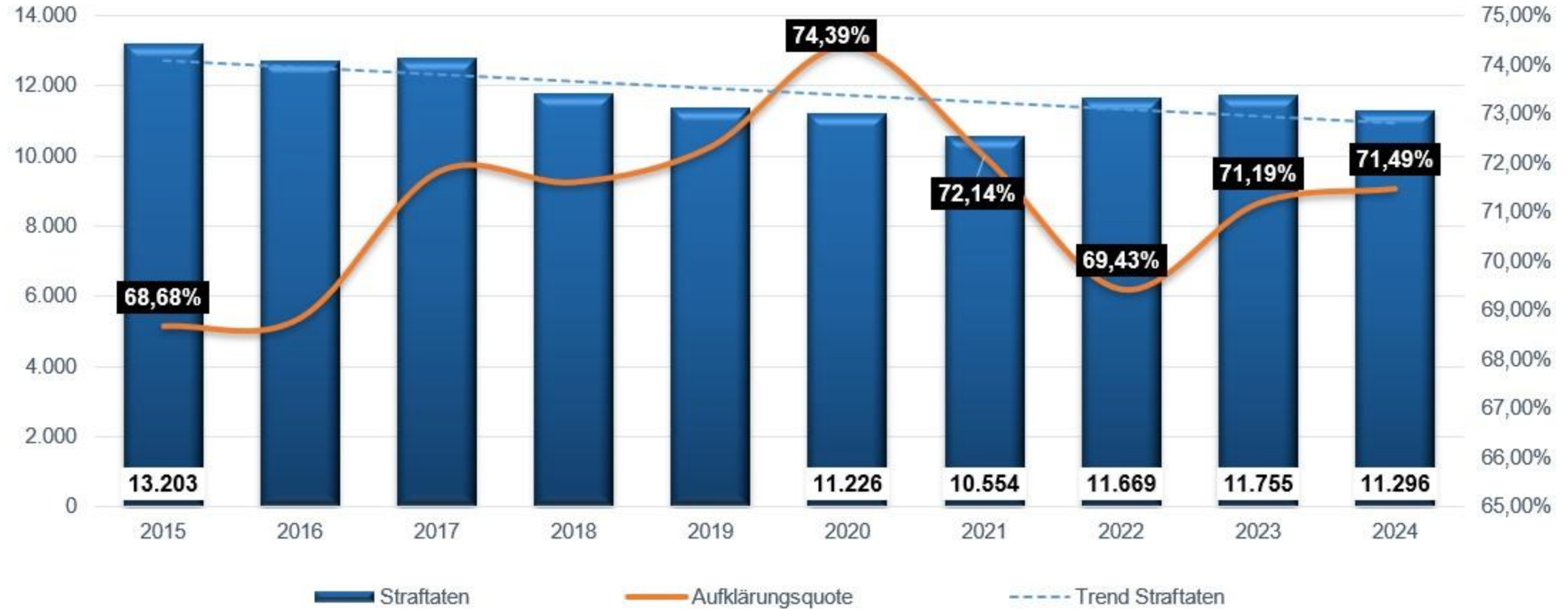
November 28, 2025

Hameln - Lokalinfos

Hameln, 28.11.2025: Der Verein Denkanstoß Hameln e.V. informiert zum Sachstand der Ausstellungsplanungen (save the date) im Bahnhof Hameln und lädt zur Mitarbeit ein:

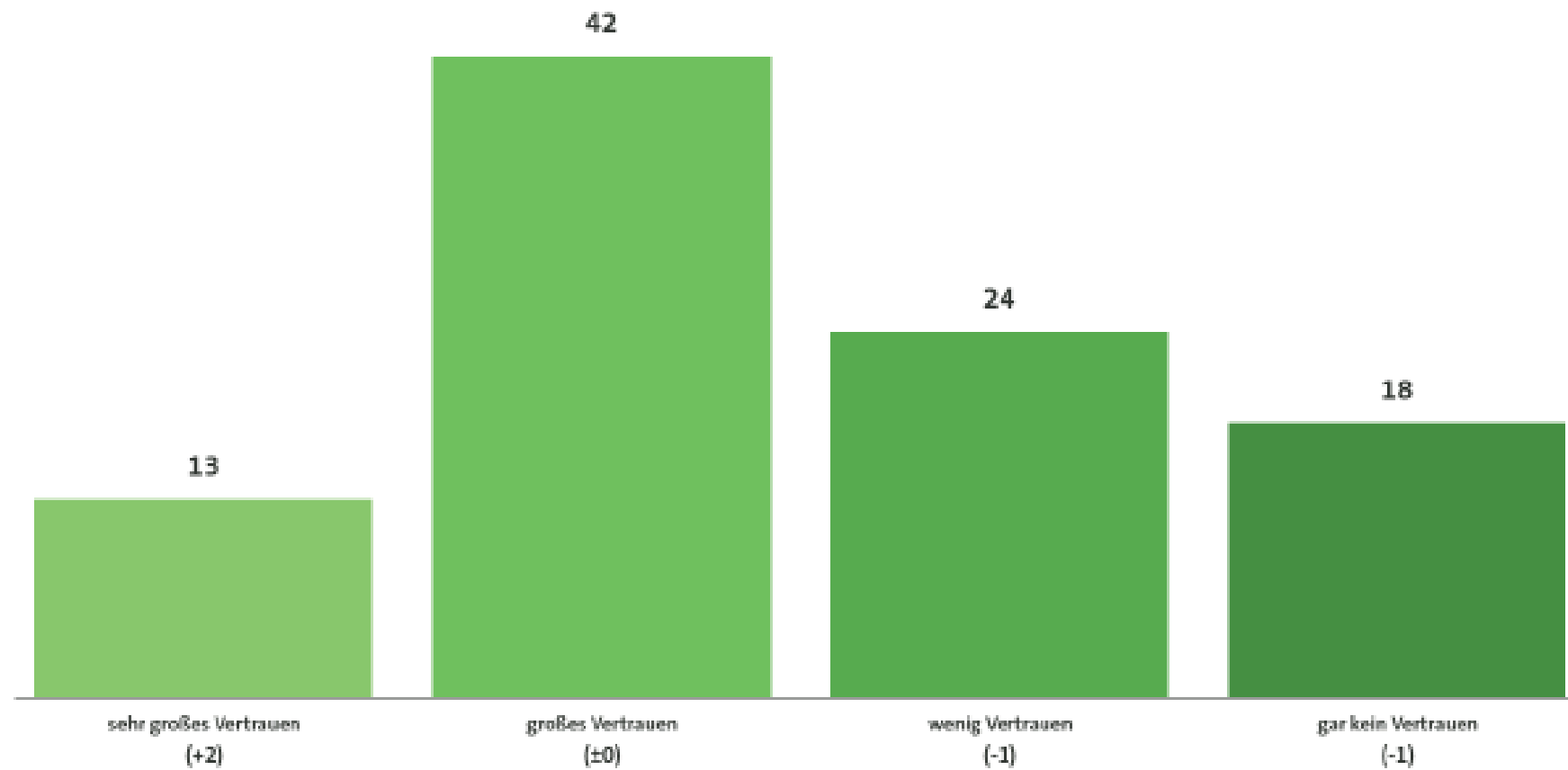
[weiterlesen](#)

Straftaten und Aufklärungsquote (PI Hameln-Pyrmont/ Holzminden gesamt)



Vertrauen in den öffentlich-rechtlichen Rundfunk

Glaubwürdigkeit der Medien | Mai 2025 | Angaben in Prozent | Veränderungen zu November 2023

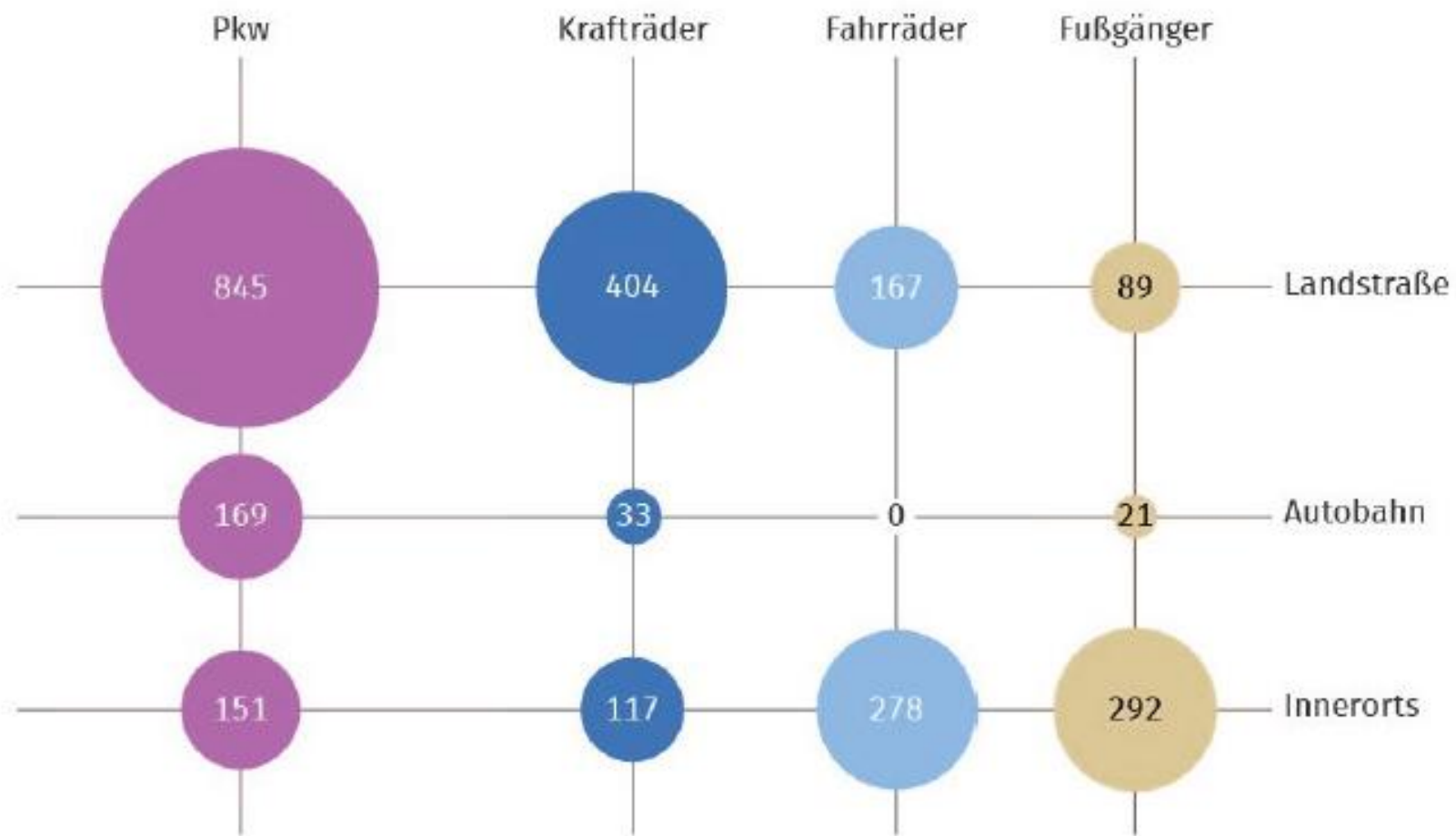


Quelle: Infratest dimap 



Im Straßenverkehr Getötete 2024

nach ausgewählter Verkehrsbeteiligungsart und Ortslagen





„Desinformation und Rechtsextremismus“ –

Charlotte Lohmann,
Referentin bei der Amadeo Antonio Stiftung, Vortrags- und Diskussionsveranstaltung

**Do. 19.02.26, 18.30 Uhr,
Bahnhof Hameln, 1. OG, zedita**

Charlotte Lohmann zeigt in ihrem stichhaltigen Vortrag warum Desinformationen und Fake News entstehen, warum sie eingesetzt werden und was wir aus ihrer Sicht dagegen tun können. Der Vortrag trägt den Untertitel: „Handlungsstrategien gegen Hetze, Hass und Desinformationen“

Offenes Seminar – für alle: **Was tun bei Hass, Hetze und Demokratiefeindlichkeit?**

Charlotte Lohmann, Referentin bei der Amadeo Antonio Stiftung, Vortrags- und Diskussionsveranstaltung

**Do. 26.02.26, 18.30 Uhr radio aktiv,
Deisterallee 3, Hameln**

Charlotte Lohmann arbeitet im Feld der Hatespeech- und Hassphänomene sowie Desinformation, hinzu kommt die Stärkung der Medienkompetenz als Antwort auf demokratiefeindliche Bestrebungen.



Digitale Propaganda heute

Einblicke in Hass und Hetze in der Kommunikation via Facebook/X und Co.

Ralf Hermes,
Denkanstoß Hameln e.V.

Di. 10.03.26, 18.30 Uhr,

radio aktiv, Deisterallee 3, Hameln

Innerhalb der letzten Jahre veränderten Social Media Plattformen wie Facebook, X (Twitter), Instagram und Co, aber auch Messenger wie WhatsApp, Telegram oder Signal unsere Informations- und Kommunikationsgewohnheiten. Wie wir aufgezeigt, wie im digitalen Raum, beispielsweise durch „Clickbait“ oder auch ganz einfach, unsere Gesellschaft Schaden nimmt.

Ein Input mit vielen Bildern, konkreten Beispielen und anschließendem Gedankenaustausch.

Offenes Seminar – für alle: **Einstieg in Mastodon**

(Alternative für Aussteiger von Insta, X, Facebook und Co)

Ralf Hermes, Denkanstoß Hameln e.V.

**Mo. 16.03.26, 18.30 Uhr radio aktiv,
Deisterallee 3, Hameln.**



„Und die Vögel werden singen“ –

Aham Ahmad, der Pianist aus den Trümmern von Damaskus, Konzert und Lesung

**Do. 19.03.26, 19:00 Uhr,
Sumpflume, Am Stockhof 2a,
Hameln**

Damaskus 2014: Ein junger Mann rollt sein verstimmtes Klavier auf die Straße und beginnt zu spielen, inmitten der Bombenkrater. Seit Monaten hungern die Menschen in seinem Viertel. Er will etwas für sie tun, vor allem für die Kinder. Seine Botschaft: „Wir sind nicht unterzukriegen“.

Aham Ahmad flieht 2015 nach Deutschland. 2017 erschien sein Buch „Und die Vögel werden singen“. Texte aus dem Buch werden zu dem Konzert vorgetragen von Mitgliedern der Theater Gruppe des Viktoria-Luise-Gymnasiums, Hameln.

Gezeigt wird der einfache, praktische Einstieg in die nichtkommerzielle Social Media Plattform „Mastodon“. Für Menschen ohne Vorkenntnisse.

ENTWURFE

Vortrag „Männer die die Welt verbrennen“ – mit Christian Stöcker am **14. April 2026**



Christian Stöcker

Männer, die die Welt verbrennen

Der entscheidende Kampf
um die Zukunft der Menschheit



**Ausblick:
Männer die die
Welt verbrennen**

Der entscheidende Kampf um
die Zukunft der Menschheit

Christian Stöcker, Journalist,
Autor und Psychologe

**Di. 14. 04.2026 um 18.30 Uhr,
Bahnhof HM, 1. OG, zedita**

Die Klimaerhitzung und die Überschreitung der planetaren Grenzen stellen eine potenziell lebensbedrohende Gefahr für die Weltbevölkerung dar. Dennoch bereichern sich einige Akteure zulasten des Weltklimas weiterhin durch die Verbrennung fossiler Energieträger. Christian Stöcker analysiert, wie dieses globale Netzwerk aus Unternehmen der fossilen Energiebranche, Banken und Finanzdienstleistern seit Jahrzehnten den öffentlichen Diskurs beeinflusst, um noch möglichst lang maximalen Profit aus dem Extrahieren und dem Verkauf fossiler Brennstoffe zu schlagen.

Eine Veranstaltung der Volkshochschule Hameln-Pyrmont im Kooperation mit Denkanstoß Hameln e.V.

Wer macht konkret mit (AG Torten der Wahrheit)?

Nächstes Treffen: Projektpräsentation mit
Lehrkräften

Montag

- 15.12.2025, 18.30 Uhr – Mitwirklabor / Smart
City

Überlegungen zur Kommunalwahl 2026

- a) Öffentliche Podiumsdiskussion organisiert von einem Politik-Leistungskurs einer Hamelner Schule. Organisatorische Unterstützung von uns.
- b) „Kommunalpolitischer Stadtrundgang“ (Wander-Talk?): Idee – „Spaziergang“ zu verschiedenen Stationen (z.B. Rathausplatz, Ada-Lessing-Park – Wesermühle – Werder -) Auf dem Weg dahin die Möglichkeit zum politischen Austausch mit dem Kandidaten. An den Stationen „Talkrunden“ zu einem lokalen Thema mit Infos über die Positionen der Kandidaten. (5x 3000 Schritte)?

Termin: Sonntag: 6. September (eine Woche vor der Wahl) von 11-16 Uhr

[Polizeiinspektion Hameln-Pyrmont/Holzminden](#)

POL-HM: Die Polizeiinspektion Hameln-Pyrmont/Holzminden startet gemeinsam mit der AmPULS gGmbH das Peer-Projekt "Demokratie (er-)leben" an Schulen



[Hameln \(ots\)](#)

Gemeinsame Pressemitteilung der Polizeiinspektion Hameln-Pyrmont/Holzminden, der AmPULS gGmbH und des Landkreises Hameln-Pyrmont:

Die Polizeiinspektion Hameln-Pyrmont/Holzminden und die AmPULS gGmbH stärken in Kooperation mit dem Landkreis Hameln-Pyrmont im Rahmen des neuen Projekts "Demokratie (er)leben" das Bewusstsein für demokratische Werte an Schulen. Ziel ist es, Schülerinnen und Schüler zu befähigen, ihre Rolle in einer demokratischen Gesellschaft aktiv und verantwortungsvoll wahrzunehmen.

Das unter Schirmherrschaft des Landrates Dirk Adomat stehende Projekt richtet sich zunächst an die 9. Jahrgangsstufen. In intensiven Workshops setzen sich die Jugendlichen mit Themen wie Menschenwürde, Freiheit und Gleichberechtigung auseinander. Sie lernen, reflektierte Positionen zu entwickeln, diskriminierenden Äußerungen sachlich zu begegnen und demokratische Prozesse aktiv mitzugestalten.

Ein besonderes Augenmerk liegt darauf, Demokratie nicht nur theoretisch zu vermitteln, sondern sie erlebbar zu machen. Die Jugendlichen erfahren, wie demokratische Teilhabe funktioniert und welche Folgen ein Leben in antidemokratischen Systemen haben kann.

Ein zentrales Element des Projekts ist die Peer-Ausbildung. Die 9. Klässler werden zu Demokratiepattinnen und -paten ausgebildet und geben ihr Wissen anschließend in einem weiteren Workshopdurchgang altersgerecht an Mitschülerinnen und Mitschüler der 8. Klassen weiter. So entsteht eine nachhaltige Generationenfolge von Demokratiepattinnen und -paten, die ihre Kenntnisse direkt in die Schulgemeinschaft tragen.

Des Weiteren setzen die Demokratiepattinnen und -paten an ihren Schulen individuelle Projekte um und werden bei der Umsetzung von der Polizeiinspektion Hameln-Pyrmont/Holzminden, der AmPULS gGmbH sowie den Projektbegleitungen der Schulen unterstützt.

Durch das Peer-Konzept werden demokratische Kompetenzen direkt in die Schulgemeinschaft getragen. Gleichaltrige können besonders effektiv erreicht werden, wodurch ein respektvolles Miteinander nachhaltig gefördert wird.

Insgesamt nehmen sechs Schulen aus dem Landkreis Hameln-Pyrmont mit jeweils fünf Jugendlichen teil. Das Projekt umfasst Informationsveranstaltungen, Schulungen für Lehrkräfte und Schulsozialarbeit, die Ausbildung der ersten Peer-Gruppe sowie die Weitergabe des Wissens an weitere Jahrgänge.

Der Leiter der Polizeiinspektion Hameln-Pyrmont/Holzminden, Matthias Kinzel, betont die Bedeutung des Projekts und erklärt: "Ich sehe in "Demokratie (er-)leben" einen wichtigen Beitrag zur Stärkung demokratischer Werte in unserer Region. Bei positiver Resonanz streben wir eine langfristige Fortführung des Projekts an."

Rückfragen bitte an:

Leon Koch

Polizeiinspektion Hameln-Pyrmont/Holzminden

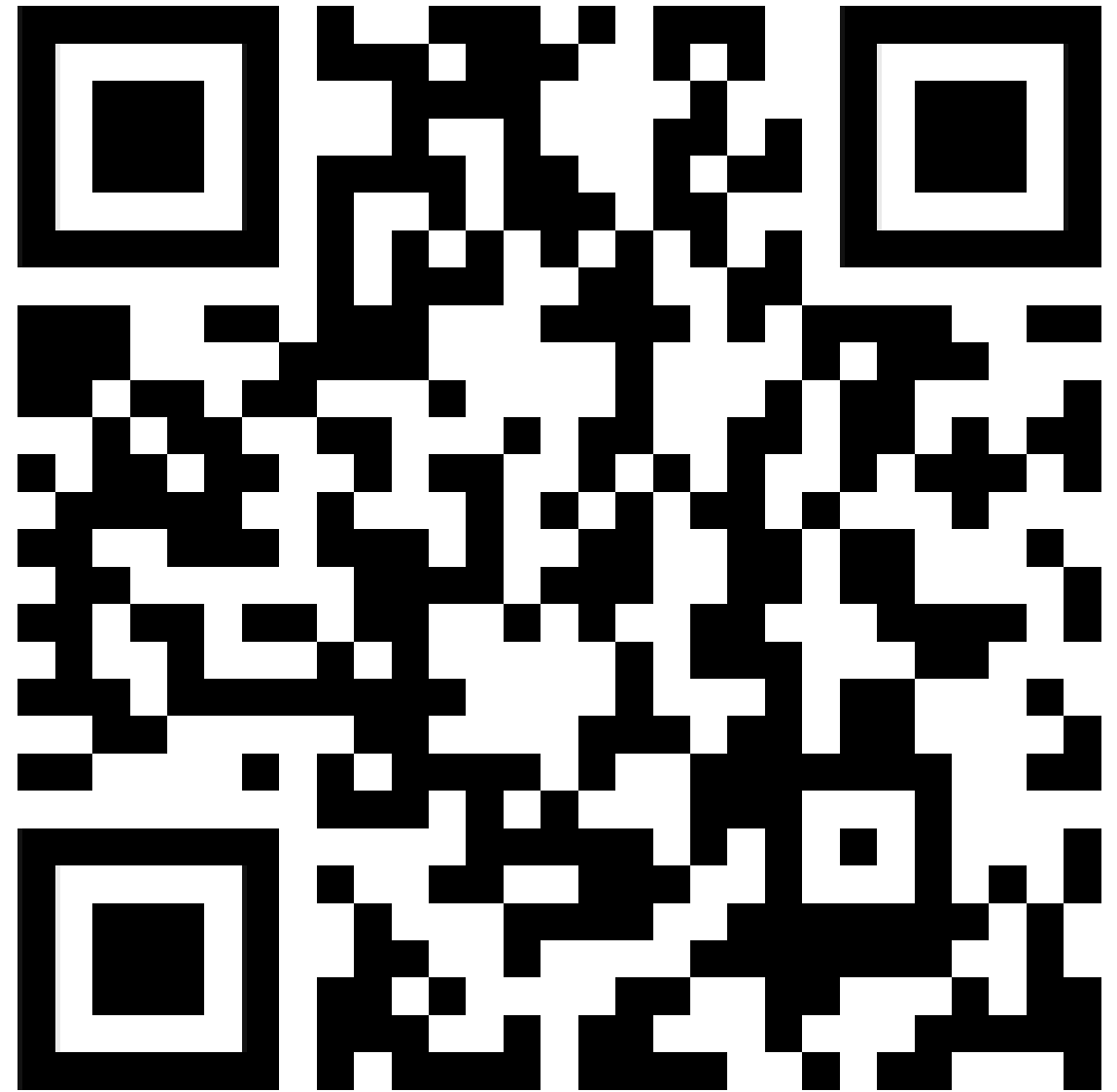
Ausblick: Vortrag Bernhard Gelderblom:

„Nazis nach 1945 in Hameln“

Unsere weitere Ausrichtung / Verschiedenes

- Austausch allgemeiner Themen

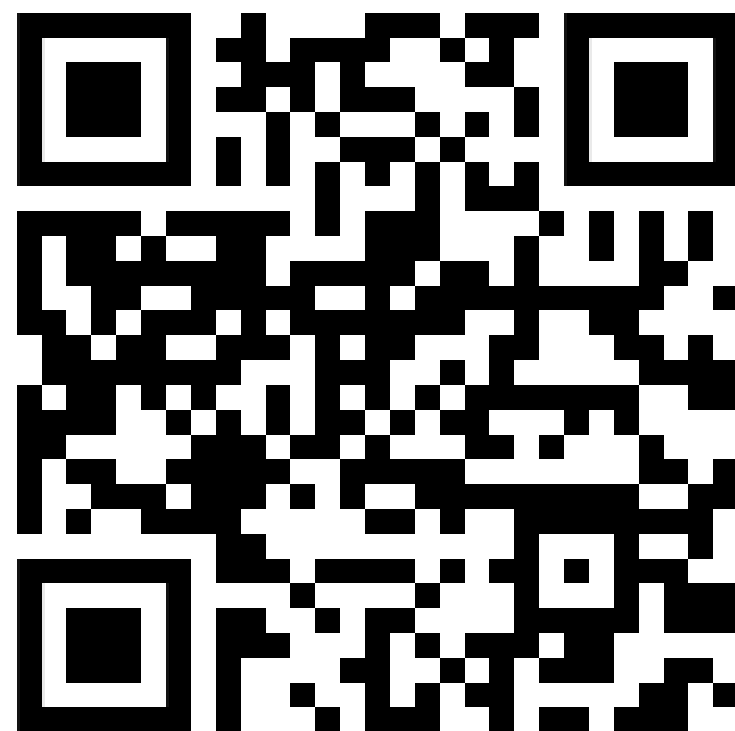
**Mastodon /
hameln.social**
- Hamelner Bote:





HAMELNER
BOTE

#BOTEN



BRIEF

Folgetreffen Vorschlag:

- *Montag, 5.1.2026*

Schlusswort / Abschied

Danke fürs dabeisein!